

Fortbildung für Inhaber des Montessori-Diploms aus den Bereichen Kinderhaus, Primarstufe und Sekundarstufe

„Was Kinder betrifft, betrifft die Menschheit!“

Leben und Lernen in Montessori-Einrichtungen

2. bis 3. März 2024 (Sa.-So.)
Thomas-Morus-Akademie/
Kardinal Schulte Haus, Bensberg

THOMAS
MORUS
AKADEMIE
Bensberg



Einladung

Das Leben und Lernen von Kindern in Montessori-Einrichtungen ist eine Herausforderung für Pädagoginnen und Pädagogen. Immer wieder gilt es, die Arbeit mit neuen Materialien und Methoden zu verbessern. Welche Hilfen zur Sprachförderung und Vermittlung von mathematischem Verständnis gibt es? Welche Zugangswege zur Erschließung von Welt ermöglicht die Kosmische Erziehung? Wie wird die Rechtschreibfähigkeit durch Materialien und Übungen in der Freiarbeit grundgelegt? Die Ausbildung von Montessori-Pädagogen ist mit dem Erhalt des Montessori-Diploms nicht abgeschlossen. Verschiedene Themen können in der Diplomausbildung nur unzureichend angesprochen werden und bedürfen einer Erweiterung und Vertiefung. Auch im Jahr 2024 können wir Ihnen dazu ein Wochenende mit sechs verschiedenen Seminaren anbieten. Jedes Seminar hat den zeitlichen Umfang von 12 Unterrichtsstunden.

Für die Teilnahme an einem der angebotenen Seminare erhalten Sie eine Bescheinigung, die zum Erwerb des Zertifikats Primarstufe oder des Zertifikats Elementarpädagogik notwendig ist. Diese Zertifikate sind ausschließlich für Montessori-Diplom-inhaberinnen und -inhaber vorgesehen. Bei Vorlage von Bescheinigungen im Umfang von 48 Unterrichtsstunden erhalten Sie das entsprechende Zertifikat. Selbstverständlich sind auch Interessierte aus dem Sekundarstufenbereich angesprochen.

Wir laden Sie herzlich zur Fortbildungsveranstaltung für Inhaberinnen und Inhaber des Montessori-Diploms aus den Bereichen Kinderhaus, Primarstufe und Sekundarstufe ein.

Joachim Cuypers
Deutsche Montessori-Vereinigung e.V.

Andreas Würbel
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Programm

Samstag, 2. März 2024

ab 9.30 Uhr Begrüßungskaffee
10.00 Uhr Begrüßung und Einführung in die Tagung
10.30 Uhr 1. Seminareinheit
13.00 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr 2. Seminareinheit
16.00 Uhr Kaffee- und Teepause
16.30 Uhr 3. Seminareinheit
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr 4. Seminareinheit
20.30 Uhr Gemeinsames Treffen und Singen
21.00 Uhr Ende des Veranstaltungstages
21.15 Uhr Meditativer Tagesausklang

Sonntag, 3. März 2024

Frühstück für Übernachtungsgäste ab 7.00 Uhr
Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes in der Edith-Stein-Kapelle
8.00 Uhr 5. Seminareinheit
9.30 Uhr Kaffee- und Teepause
11.00 Uhr 6. Seminareinheit
11.15 Uhr Abschlussimpulse und gemeinsames Singen
12.45 Uhr Mittagessen
13.00 Uhr Ende der Tagung
14.00 Uhr

Tagungsleitung

- Maria Kley-Auerswald, Deutsche Montessori-Vereinigung e.V.
- Andreas Würbel, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Seminarangebote

1 Musik ist überall
„Im Augenblick, da das Kind die Verbindung zwischen Musik und seinen eigenen Bewegungen begreift, ist der Berührungspunkt da“.

In „Entdeckung des Kindes“ schreibt Maria Montessori über den Beginn der musikalischen Kunst. Diese ist in die Vorbereitete Umgebung eingebunden, damit sich musikalischer Sinn und Musikverständnis entwickeln können. Montessori unterteilt Musikpädagogik in drei Bereiche: 1. Rhythmus und Gymnastik; 2. musikalische Wiedergabe; 3. Lesen und Schreiben von Musik. Die Freude am Singen, die Lust sich zu bewegen und das selbstverständliche Ausleben von Gefühlen sind elementare kindliche Bedürfnisse. Rhythmische Sensibilisierung in Verbindung mit Bewegung unterstützen den „musikalischen Sinn“. Musik und Bewegung

haben eine Verbindung zur Symmetrie, Mathematik und Poesie. Als sinnliches Gemeinschaftserlebnis bieten sie Raum für kreative Entfaltung der Persönlichkeit und der Empathie. Sie stärken die Gemeinschaft und somit das soziale Miteinander. Ausgehend von Hörübungen, rhythmischen Bewegungsübungen, Arbeit mit den Glocken, Singspielen werden vorhandene Kenntnisse vertieft und erweitert.

Zielgruppe: Elementar- und Primarstufe
Leitung: Maria Kley-Auerswald, Dozentin für Montessori-, Früh- und Religionspädagogik, Märchenerzählerin, Godly Play-Erzählerin, Autorin, Vorstand Deutsche Montessori-Vereinigung, Kürten

2 Richtig schreiben will gelernt sein
Rechtschreibregeln erarbeiten

Die Rechtschreibung ist ein wichtiger Bestandteil des Deutschunterrichts. In

den ersten Jahren lernen die Schülerinnen und Schüler grundlegende Rechtschreibregeln, die sich im Verlauf der Grundschulzeit vertiefen. Dazu gehören Themen wie die Lautanalyse, die Groß- und Kleinschreibung, die Silbentrennung, die Rechtschreibung von Wörtern und die Anwendung von Satzzeichen. Das Ziel ist, die Schülerinnen und Schüler auf eine korrekte Rechtschreibung in ihrer schriftlichen Kommunikation vorzubereiten. In diesem Seminarangebot wird ein bewährtes Konzept vorgestellt, wie dies in der Freiarbeit umgesetzt werden kann. Es besteht auch die Möglichkeit, Material zu erstellen.

Zielgruppe: Kinderhaus, Primarstufe
Leitung: Christoph Zoll, Dozent der DMV, Lehrbeauftragter an der Pädagogischen Hochschule Weingarten, Grundschullehrer, Ravensburg

3 Bewegter Alltag in Kinderhaus und Grundschule

Psychomotorische Förderung in den pädagogischen Alltag integrieren

Der Erwerb motorischer Kompetenzen stellt in der frühen und mittleren Kindheit eine zentrale Entwicklungsaufgabe dar. Kinder verfügen über grundlegende Voraussetzungen wie Neugier und den Drang zur Bewegung, dennoch kommt Montessori-Pädagoginnen und -Pädagogen in den Kinderhäusern und in den Grundschulen die zentrale Aufgabe zu, zahlreiche Lernlässe und Möglichkeiten zu schaffen, damit die Kinder ihre motorischen Fähigkeiten ausdifferenzieren können. Sie gestalten anregende und bewegte Erfahrungs- und Bildungsräume und unterstützen dadurch das gesunde Aufwachsen von Kindern. Die Arbeitsgruppe richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus dem Kinderhaus und der Grundschule, die ihr Repertoire an Möglichkeiten alltagsintegrierter psychomotorischer Fördermöglichkeiten auf- bzw.

ausbauen möchten.

Zielgruppe: Kinderhaus, Grundschule

Leitung:

- Maria Geiger, Sportwissenschaftlerin mit Lehrqualifikation Psychomotorik (St.-Ursula-Berufskolleg Düsseldorf)
- Simon Streiffels, Erziehungswissenschaftler, Dozent der DMV (St.-Ursula-Berufskolleg Düsseldorf)

4 Freiday - die Welt verändern lernen

Wir stellen unser Schulprojekt vor

Mit Blick auf die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen wie „Keine Armut, kein Hunger“, „Gesundheit und Bildung“, „Sauberes Wasser, saubere Energie“, „Nachhaltig produzieren und konsumieren“, „Weltweit Klimaschutz umsetzen“ entwickeln die Schülerinnen und Schüler ihren Themenschwerpunkt. Methoden des Erarbeitens werden erprobt (brainstorming, mind-map, Recherche im Internet, in der Bücherei, Bilddatenbank pixelino ...) und die Ergebnisse auf vielfältige Weise präsentiert.

Zielgruppe: Primarstufe, Sekundarstufe

Leitung:

- Silvia Gerke, Förderschullehrerin, Fachseminarleiterin am Studienseminar, Sprachdozentin, Langenhagen
- Burkhard Will, Förderschulrektor, Mathematikdozent, Burgdorf

5 Was den Menschen antreibt

„Und wenn es um die Geschichte geht, geht es auch darum, menschliche Solidarität aufzubauen.“ (Maria Montessori)

In der Menschheitsgeschichte erfahren Kinder durch Erzählungen über Entdeckungen und Entdecker, dass viele Menschen, Menschengruppen und Völker bis heute großen Einfluss auf unser tägliches Leben haben. Montessoris Idee ist es, den Kindern zunächst einmal das große Staunen zu ermöglichen, über die Großartigkeit des Menschen und seinen

Errungenschaften, um so Respekt und Wertschätzung entwickeln zu können. Das Seminar beginnt mit der Erzählung vom „Kommen des Menschen“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben im Seminar Präsentationen zu den beiden Zeitleisten des Menschen, zu den menschlichen Grundbedürfnissen, zur Vor-Christus/ Nach-Christus-Zeitleiste, zur Entstehung von Kulturen und zu bedeutsamen Entdeckungen und Entdeckern.

Zielgruppe: Primarstufe, Sekundarstufe

Leitung: Michaela Linnhoff, Dozentin für Sprache, Assistentin Kosmische Erziehung, Montessorischule Salzkotten

6 Sterben? ... müssen doch alle!

Mit Kindern über das Leben und den Tod sprechen.

Kinder erleben das Sterben von Menschen, Tieren und Pflanzen in ihrer Lebenswelt oft ganz unmittelbar. Viele reagieren sensibel darauf, haben aber auch direkte Fragen dazu. Und Erwachsene wissen manchmal nicht, wie und was sie darauf antworten sollen und welche Informationen tatsächlich richtig und wichtig sind. Kinder nehmen diese Unsicherheiten, Ängste und Tabuisierungen sehr differenziert wahr und fühlen sich oft in ihrer Trauer allein. So kann es kommen, dass Kinder eine verzerrte Vorstellung todesbezogener Prozesse entwickeln. Das Seminar möchte Wege aufzeigen, wie Kinder den Umgang mit dem Sterben, dem Tod und der Trauer lernen können und welche Materialien dafür genutzt werden können.

Zielgruppe: alle Interessierten

Leitung: Dr. Jutta Hollander, Gerontologin, Autismustherapeutin, Montessoripädagogin, Bildungswerk Ahaus, Universität Münster, Stiftung Montessoripädagogik-Reformpädagogik-Wissenschaft

Hinweise

Veranstalter

- Deutsche Montessori-Vereinigung e.V.
- Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Die Veranstaltung findet statt im Kardinal Schulte Haus (www.k-s-h.de), dem Sitz der Thomas-Morus-Akademie Bensberg. Die Zimmer stehen in der Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Leistungen

Der Preis für die Veranstaltung beträgt 265,00 € pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag;
- Abend- und Mittagessen als Drei-Gang-Menü oder -Buffet;
- Kaffee- und Teepausen mit Gebäck bzw. Kuchenangebot;
- Mineralwasser im Tagungsraum;
- 1 Übernachtung im Einzelzimmer;
- Frühstück.

Der Preis ohne Übernachtung und Frühstück beträgt 250,00 € pro Person.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden. Diese Tagung wird nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW gefördert.

Zahl der Teilnehmenden

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Mindestteilnehmerzahl: 60 Personen

Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen (www.tma-bensberg.de), nehmen wir bevorzugt über die Internetseite der Akademie, aber auch per E-Mail, Fax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

**Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de**

Die Anmeldungen werden nach dem Eingang berücksichtigt. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung Ihrer Teilnahme.

Einzelzimmer stehen in begrenzter Zahl zur Verfügung. Bei einer Übernachtung im Doppelzimmer geben Sie bitte bei der Anmeldung den gewünschten Zimmerpartner an.

Vermerken Sie bitte bei der Anmeldung, an welchem Seminar Sie teilnehmen möchten. Die Angebote sind so gestaltet, dass Sie sich für **ein Seminar** anmelden und dieses das **gesamte Wochenende** durchgehend besuchen. Geben Sie bei der Anmeldung bitte einen **Ersatzwunsch** an.

Hinweise zu den Seminaren und ggf. mitzubringende Materialien erhalten Sie rechtzeitig vor der Tagung. Bringen Sie bitte an diesem Wochenende

eine Kopie Ihrer Montessori-Diplomurkunde als Nachweis mit.

Fügen Sie Ihrer Anmeldung bitte die Zustimmung zum SEPA-Lastschriftinzugsverfahren bei. Bitte tragen Sie die entsprechenden Angaben in das Anmeldeformular ein. Andernfalls können wir Ihre Anmeldung nicht berücksichtigen! Der Teilnahmebeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach der Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht. Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierung bis zum 19. Januar 2024 wird eine Bearbeitungsgebühr von 40,00 € erhoben. Wird die Anmeldung nach dem 19. Januar 2024 zurückgezogen, werden 80,00 € berechnet. Bei einer Absage ab 14 Tage vor Tagungsbeginn oder Nichterscheinen wird der volle (gebuchte) Teilnehmerbeitrag berechnet. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen?

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung: 0 22 04-408 472 oder Sie schreiben eine E-Mail an akademie@tma-bensberg.de.

Die Internetseite der Akademie bietet fortlaufend alles Wissenswerte zu den Akademieangeboten: www.tma-bensberg.de.